

Digitalisierung als »Zeichen der Zeit«

Die gegenwärtige digitale Transformation ist in ihrer Dynamik und ihren Konsequenzen kaum zu fassen. Sie wirkt sich auch massiv auf Kirche und Theologie aus.

In diesem umfangreichen Kompendium sondieren Expertinnen und Experten aus Medien- und Kulturwissenschaft, Soziologie, digitaler Theorie und aus verschiedenen theologischen Disziplinen die Facetten und Bedeutungen der digitalen Revolution. Sie befassen sich mit der Kultur der Digitalität, den theologisch-anthropologischen Dimensionen des Wandels und dessen kirchlich-sozialen Folgen sowie mit den Fragen nach einer heute angemessenen Gottesrede. Neben wichtigen medienethischen Einordnungen bietet das Kompendium grundlegende Beiträge angesichts der ökonomischen, maschinenethischen und sozialen Folgen einer globalen Datenübertragung und Kommunikation, aber auch den weitreichenden Veränderungen im Menschenbild.

Die Herausgeber:

Wolfgang Beck, geb. 1974, Dr. theol., Juniorprofessor für Pastoraltheologie und Homiletik an der PTH Sankt Georgen in Frankfurt a. M.; **Ilona Nord**, geb. 1966, Dr. theol. habil., Professorin für Evangelische Theologie mit dem Schwerpunkt der Religionspädagogik an der Universität Würzburg; **Joachim Valentin**, geb. 1965, Dr. theol. habil., Direktor des Katholischen Zentrums »Haus am Dom«, Frankfurt a. M. und außerplanmäßiger Professor für Religions- und Kulturtheorie an der Goethe-Universität Frankfurt a.M.